



Herrsching: PS statt Pedale

Herrsching scheint nicht im Landkreis Starnberg zu liegen. Beim STAdtradeln, bei dem es darum geht, in einer Gemeinde möglichst viele Rad-Kilometer zu sammeln, kommt Herrsching gar nicht vor. In der Zeit vom 27. Juni bis zum 17. Juli waren Gautinger Bürger rund 190 000 Kilometer mit dem Rad unterwegs, die Starnberger 160 000 und die Gilchinger 150 000 Kilometer. Und die Herrschinger? Tauchen in allen Statistik-Rankings gar nicht auf.



Auch mit Mitarbeiter des Landratsamtes samt Landrat saßen beim STAdtradeln fest im Sattel

Landrat Stefan Frey freute sich sehr über die rege Beteiligung am STAdtradeln und Schulradeln. „Das Fahrrad bietet eine echte Alternative für den Weg zur Arbeit und zurück wie auch in der Freizeit. Vielfach kommt man so im Berufsverkehr auch schneller ans Ziel, bleibt fit und sorgt für saubere Luft.“

Das Ergebnis ist auch dieses Mal wieder beeindruckend. Gemeinsam haben die knapp 4.800 STAdtradler (davon 2.200 Schulradler) aus allen 14 Gemeinden des Landkreises über 850.000 Kilometer geradelt – davon rund 250.000 Kilometer beim Schulradeln. Damit liegt der Landkreis derzeit bayernweit auf einem sehr guten 6. Platz. Mit dieser Leistung konnten gleichzeitig insgesamt 130 Tonnen CO₂ eingespart werden. So hoch wäre nämlich der Kohlenstoffdioxid-Ausstoß gewesen, wenn diese Strecke nicht mit dem Rad, sondern mit dem Auto zurück gelegt worden wäre.

Und genau darum geht es bei der Initiative des Klima-Bündnis e.V., bei der 21 Tage lang möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurück gelegt werden. Der Wettbewerb schafft damit gleichzeitig Aufmerksamkeit für die Bedeutung des Radfahrens als nachhaltige Mobilitätsalternative – denn jeder mit dem Rad zurückgelegte Alltagsweg ist ein persönlicher Beitrag zum Klimaschutz und hilft CO₂ zu vermeiden.

Um auch junge Menschen für das Thema zu sensibilisieren, wurde zusätzlich das Schulradeln eingeführt, welches in Bayern dieses Jahr bereits in die dritte Runde geht. Hiermit soll gleichzeitig eine gesunde Abwechslung zum meist bewegungsarmen Schulalltag geschaffen werden. 16 Schulen aus dem Landkreis waren in diesem Jahr dabei.

Dass Herrsching in der Statistik gar nicht auftaucht, passt auch zur Erneuerbare-Energie-Bilanz im Kreis. Herrsching erzeugt im Landkreis mit am wenigsten Strom aus erneuerbaren Energien. Im Kontrast dazu die Machtverteilung im Gemeinderat: Die Grünen-Fraktion hat 7 Mitglieder, rechnet man die Bürgergemeinschaft Herrsching noch zum Ökoblock, gibt das eine stabile Macht für ökologische Themen.

Category

1. Gemeinde

Date

27/05/2026

Date Created

30/07/2022